

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Sommersemester 2007

Institut für Nordische Philologie mit Finnischer Abteilung

ACHTUNG: FÜR TUTORIEN UND KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN BITTE DIE AUSHÄNGE UND DIE RUBRIK „Aktuelle Mitteilungen“ BEACHTEN!

Skandinavistik Vorlesungen

- 4467 Kanonisierte und marginalisierte Werke der skandinavischen Literatur
2 St. Di. 16-17.30 in Vortragsraum UB
- S.M. Schröder
Beginn: 03.04.2007

Seit einigen Jahren gibt es eine rege literarische Kanondebatte vor allem in Dänemark und Norwegen, doch wurde die Möglichkeit eines Literaturkanons auch in Schweden und Finnland diskutiert. Einleitend soll diese Kanondebatte in ihrem kulturellen Kontext erörtert werden, bevor unter Einbeziehung von Gästen aus dem In- und Ausland abwechselnd jeweils Einzelwerke vorgestellt werden sollen, die zur kanonisierten und zur marginalisierten Literatur zu rechnen sind: Inger Christensens *Det* (1969) trifft so im Rahmen dieser Vorlesung auf Björks englische Lieder, Strindbergs *Ett drömspel* (1901) auf Louis Levys bizarren, aber vergessenen Roman *Menneskeløget Kzradock, den vaarfriske Methusalem* (1910).

Die Vorlesung ist nicht für Studierende in den ersten Semestern geeignet, da eine Grundvertrautheit sowohl mit den skandinavischen Sprachen als auch mit der skandinavischen Literaturgeschichte vorausgesetzt wird.

Romantik - die erste Moderne? (II)
2 St. Mo. 12-13.30 in XVIII

E. Kleinschmidt
R. Druх

Die Veranstaltung beginnt wegen des Ostermontags am 16. April (dritte Semesterwoche)

Die Vorlesungsreihe setzt die Ringvorlesung des WS 06/07 fort. Auch der zweite Teil der auf zwei Semester angelegten Ringvorlesung ‚Romantik – die erste Moderne?‘ setzt sich mit der Frage auseinander, in welcher Weise diese Bewegung in den Kontext der ‚Moderne(n)‘ gehört. Gemeinhin bestimmen die Vorstellung von Romantik Aspekte wie Wirklichkeitsflucht, Innerlichkeit, Ästhetisierung und Subjektivierung der Gesellschaft oder auch die Wendung gegen alle Formen von Rationalisierung, Objektivierung und Technisierung der Welt. Es ist aber zu fragen, ob das Programm ‚romantischer‘ Gegenwelten‘ nicht gerade einen wesentlichen Strang im ‚Prozess der Moderne‘ repräsentiert und ihm insofern genuin zuzurechnen ist. Dass sich also in den unterschiedlichsten künstlerischen, philosophischen und politischen Bemühungen der Romantiker um eine universelle, ganzheitliche und selbstreflexive Sicht auf individuelle Befindlichkeiten und historische Zusammenhänge eine bedeutsame Entwicklungslinie der Moderne abzeichnet, soll die sachlich weit gespannte Vortragsreihe als interdisziplinäre Einführung in zentrale Diskursfelder der Romantik unter Einschluss ihrer Rezeptionsperspektiven aufzeigen.

Die Vorlesung beginnt in der dritten (!) Vorlesungswoche. Das Programm ist über uk-online oder unter <http://www.zfmod.de> abrufbar.

TERMINE und THEMEN

16. April | Prof. Dr. Klaus Düsing

Genie und Kunst beim frühen Schelling

23. April | Prof. Dr. Katharina Niemeyer

Romantik in Lateinamerika - eine andere Moderne?

30. April | PD Dr. Matthias Bickenbach

Romantische Medienpoetik und das kulturelle Gedächtnis der Romantiker (Clemens Brentano vs Friedrich Schlegel)

7. Mai | Prof. Dr. Stephan Grohé

Warum die romantische Skulptur nicht langweilig ist. Zur Modernität einer vernachlässigten Gattung

14. Mai | Dr. Rolf Füllmann

Neuromantik als Gegenmoderne? Zur Romantik-Rezeption der ‚Inneren Emigration‘ am Beispiel von Ricarda Huch und Werner Bergengruen

21. Mai | Prof. Dr. Günter Blumberger

Heinrich von Kleist - Kontrollverlust als Faszinationskalkül

4. Juni | Dr. Tobias Janz

Die selbstreflexive Wende der Musik um 1800 und die Geburt der musikalischen Moderne

11. Juni | Prof. Dr. Barbara Neymeyr (Freiburg)

Der nostalgische Avantgardist. Heinrich Heines ambivalentes Verhältnis zur Romantik

18. Juni | PD Dr. Eva-Maria Siegel

Das Unheimliche an/in der Moderne: E.T.A. Hoffmann - S. Freud - J. Kristeva

25. Juni | Prof. Dr. Horst Lohnstein

Sprachwissenschaft in der Romantik - und heute

2. Juli | PD Dr. Manuela Günter

Romantische Medien - Bettine von Arnims entwendeter Briefwechsel

9. Juli | Dr. Torsten Hahn

Der mystische Souverän und die Polizey - Literarische Beschreibungsformen der Gesellschaft um 1800

Skandinavistik Grundstudium: Proseminare

4468 Altwestnordisch II
2 St. Mi. 14-15.30 in S91

R. Jucknies
Beginn: 04.04.2006

Teilnahmevoraussetzung: Bestandene AWN I-Klausur.

Die in AWN I erworbenen Kenntnisse sollen in diesem Kurs vertieft, die Fähigkeit zum Übersetzen weiter ausgebildet werden. Hierzu werden aus den verschiedenen Gattungen der altnordischen Literatur exemplarisch Texte übersetzt, die auch dazu dienen sollen, Ihnen einen Überblick über die reichhaltige Überlieferung zu geben.

Zum Scheinerwerb sollten Sie außer der regelmäßigen aktiven Teilnahme am Seminar

bereit sein, regelmäßig die Übersetzungsaufgaben zu lösen und ein kleines Informationsreferat zu halten.

4468a Altwestnordisch II
2 St. Fr. 14-15.30 in S94

T. Esser
Beginn: 13.04.2007

4469 Einführung in die Literaturwissenschaft und
skandinavische Literaturgeschichte
2 St. Di. 10-11.30 in S57

S.M. Schröder
Beginn: 03.04.2007

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der skandinavischen Literatur seit der Barockzeit kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird zu Beginn des Seminars verteilt.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Übernahme eines Referats, regelmäßige Teilnahme sowie das Verfassen einer Hausarbeit, die im Anschluss an den Kurs geschrieben werden kann.

Teilnahmevoraussetzung: Der Besuch setzt eine gute passive Sprachkompetenz einer skandinavischen Sprache voraus, weshalb der Kurs erst für das dritte oder vierte Semester im Grundstudium zu empfehlen ist.

Literaturhinweise: Jürg Glauser (Hg.): *Skandinavische Literaturgeschichte*. Stuttgart/Weimar: J.B. Metzler, 2006. — Vera u. Ansgar Nünning: *Grundkurs anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft*. Stuttgart/Düsseldorf/Leipzig: Klett, 2001. [Didaktischste (und billigste: EUR 9.95!) Einführung in die Literaturwissenschaft auf dem Buchmarkt, leicht auf die Skandinavistik übertragbar.] — Stephan Michael Schröder (Hg.): *Studienbibliographie zur Neuskandinavistik*. Berlin: Humboldt-Universität, 1997 (= Berliner Beiträge zur Skandinavistik; 7). [Derzeit noch aktuellste Studienbibliographie, die allerdings derzeit überarbeitet wird; auch als [WWW-Version](#).]

4468b Altwestnordisch I
2 St. Fr. 10-11.30 in XVIII

T. Esser
Beginn: 13.04.2007

Skandinavistik Grund- und Hauptstudium: Ergänzungsseminare

4470 Literaturgeschichtsschreibung
2 St. Fr. 16-17.30 in S69

R. Jucknies
Beginn: 13.04.2007

Dieses Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit, sich endlich übergreifend mit den Geschichten der skandinavischen Literaturen zu befassen. Wir wollen uns einerseits erarbeiten, welche Werke dieser Thematik zur Verfügung stehen und uns auch mit dem theoretischen Unterbau der meist groß angelegten Literaturgeschichtsprojekte Skandinaviens beschäftigen. Nicht zuletzt werden uns Fragen der Kanonisierung und Marginalisierung von Literatur bewegen. Zur Vorbereitung auf das Seminar wäre es hilfreich, wenn Sie bereits in den Ferien einen Blick in die in der Bibliothek vorhandenen Literaturgeschichten werfen würden, um evt. Präferenzen für Ihr Referat anmelden zu können. Zum Scheinerwerb wird regelmäßige Teilnahme, Mitarbeit und Übernahme eines Referats kleineren Umfangs erwartet.

Die erste Seminarsitzung (13.04.) dient auch dazu, evt. einen neuen Termin für das

Seminar zu finden. Interessierte, die generell am Freitag Nachmittag nicht können, mögen deshalb bitte trotzdem zu dieser Sitzung kommen.

- 4471 Der Moderne Durchbruch im 19.Jahrhundert: Dänische Literatur im europäischen Kontext
2 St. Mi, 16-17.30 in S90

B. Kretschmer
Beginn: 04.04.2007

In der Übung sollen an ausgewählten Beispielen zentrale Aspekte der skandinavischen Prosaliteratur in der zweiten Hälfte des 19.Jahrhunderts erarbeitet werden. Thematischer Mittelpunkt ist der so genannte "Moderne Durchbruch" ab den 1870er Jahren als eine zentrale Epoche der Literaturgeschichte der skandinavischen Länder. Eines seiner wesentlichen Merkmale ist sein gesellschaftliches Engagement, mit der er sozialpolitische, naturwissenschaftliche, psychologische und religiöse Umbrüche thematisiert und reflektiert. Nach einer allgemeinen Einführung in den Modernen Durchbruch anhand ausgewählter Texte von Georg Brandes wenden wir uns der Lektüre einiger Romane bekannter dänischer und anderer skandinavischer Autoren dieser Epoche zu, wie u.a. Herman Bang, J.P. Jacobsen, August Strindberg und Knut Hamsun. Darüber hinaus soll anhand exemplarischer Textbeispiele versucht werden, die dänischen/ skandinavischen Prosatexte dieser Zeit in einen europäischen Kontext zu stellen und thematische Parallelen zur zeitgenössischen Romanliteratur im übrigen Europa aufzuzeigen.

- 4471c Übung: Lektürekurs zur Leseliste
2 St. Mi. 17.45-19.15 in S83

K. Müller
Beginn: 11.04.2007

Diese Übung bietet die Gelegenheit, eine Auswahl an Texten der Leseliste gemeinsam zu lesen und zu diskutieren, was besonders in Hinblick auf eine kontinuierliche ZP-Vorbereitung von Vorteil ist. Bei der Lektüre werden wir auch literaturwissenschaftliche und –historische Fragen klären und den kritischen Umgang mit literarischen Texten üben. Bei der Seminarplanung wird selbstverständlich auf die Wünsche der Studierenden eingegangen. Von den Teilnehmern wird die Bereitschaft erwartet, sich auf die Seminarsitzungen vorzubereiten, d.h. die entsprechenden Texte zu lesen, und sich aktiv zu beteiligen.

- 4471a Blockseminar Islandexkursion
0 St. Sa, 10-13 (14.04. und 30.06.) in S91

R. Jucknies
Ása Magnúsdóttir

Dieses Seminar ist für die Teilnehmer der Exkursion gedacht (deren Anmeldung bereits abgeschlossen ist) und obligatorisch für alle. Wir wollen uns auf die Reise vorbereiten und Referate und weitere Aufgaben verteilen. Vor der Abreise soll von den Teilnehmern ein Reisereader erstellt werden, der die Thesenpapiere zu den Referaten enthält und Raum für Unterwegsnotizen bieten wird.

- 4471b Interskandinavische Kommunikation
0 St. 14-17.30 in S85

C. Neukirchen
Malgorzata Falkowska-Janus,
Bodil Strandgaard Schau

Termine:
27.04., 11.05., 25.05., 15.06.

Meningen med denna kurs är att studenterna ska få en insyn i och förståelse för likheterna och skillnaderna mellan norska, danska och svenska. En interskandinavisk kommunikation är

målet och det ska tränas genom att texter på de olika språken läses i original och diskuteras på "skandinaviska". Studenterna kommer gruppvis att ansvara för mindre diskussionsupplägg om de olika texterna.

Kursen lämpar sig för studenter som har läst danska, norska eller svenska i minst 3

terminer. För att få en "Teilnahmeschein" förväntas ett aktivt deltagande under de fyra eftermiddagarna som kursen ges.

Litteratur: Se anslag / internet veckan innan terminen börjar.

Meningen med dette kursus er at give de studerende indblik i og forståelse for lighederne og forskellene mellem dansk, norsk og svensk. Målet er interskandinavisk kommunikation, og det skal opnås (trænes) gennem læsning af tekster i original på de tre forskellige, som derefter diskuteres på "skandinavisk". De studerende vil i grupper blive ansvarlige for mindre diskussionsoplæg om de forskellige tekster.

Kurset er egnet for studerende, som har læst dansk, norsk eller svensk i mindst 3 semestre. For at få et "Teilnahmeschein" forventes aktiv deltagelse de fire eftermiddage.

Litteratur: Se opslag/internet i ugen før semesterstart.

Meningen med dette kurset er å gi studentene innblik i og forståelse for likhetene og forskjellene mellom norsk, dansk og svensk. Målet er interskandinavisk kommunikasjon som skal trenes ved å lese tekster i original på de tre ulike språkene, og som deretter diskuteres på "skandinavisk". Studentene vil gruppevis kunne være ansvarlige for diskusjonsopplegg om de ulike tekstene.

Kurset egner seg for studenter som har lest norsk, dansk eller svensk i minst tre semestre. For å få et deltakerbevis ("Teilnahmeschein") forventes det aktiv deltakelse de fire gangene vi skal ha kurset.

Litteratur: Se oppslag/internet ei uke før semesteret begynner.

Skandinavistik Hauptstudium: Hauptseminare

4472 Skandinavische Kriminalliteratur
2 St. Mo. 16-17.30 in B V

S.M. Schröder
Beginn: 02.04.2007

Kein skandinavisches Genre ist im Augenblick weltweit erfolgreicher als der Kriminalroman - nicht zuletzt im deutschsprachigen Raum. Das Hauptseminar soll in einem ersten Block zunächst in die Theorie des Kriminalromans einführen, um dann in einem zweiten Block die Werke einiger wichtiger Autorinnen und Autoren (Sjöwall/Wahlöö, Turèll, Staalesen, Marklund, Mankell, Fossum, Holt, Dahl, Arnaldur Indriðason, Lehtolainen etc.) zu analysieren und den Gründen ihres Erfolges nachzugehen. In einem dritten Block soll es abschließend um die intertextuelle Funktionalisierung von Kriminalhandlungen in postmodernen Romanen wie Ekmans *Händelser vid vatten* (1993), Kjærstads *Rand* (1990) oder Peter Høegs *Frøken Smillas fornemmelse for sne* (1992) gehen.

Einführende Literaturhinweise: Peter Nusser: *Der Kriminalroman*. 3., aktual. u. erw. Aufl. Stuttgart u. Weimar: J.B. Metzler, 2003. (= Sammlung Metzler; 191) - Jochen Vogt (Hg.): *Der Kriminalroman. Poetik - Theorie - Geschichte*. München: W. Fink, 1998. (= utb; 8147) – Die verschiedenen Beiträge über den skandinavischen Kriminalroman in: Fritz Paul (Hg.) unter Mitwirkung von Joachim Grage u. Wilhelm Heizmann: *Arbeiten zur Skandinavistik. 13. Arbeitstagung der deutschsprachigen Skandinavistik 29.7.-3.8.1997 in Lysebu (Oslo)*. Frankfurt a. M.: Peter Lang, 2000.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Übernahme eines Referats (das in die Note einfließt), regelmässige Teilnahme, fleißiges Lesen der häufig recht umfangreichen Texte sowie das Verfassen einer Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten).

- 4473 Quellen und Fakten zur mittelalterlichen Geschichte des Nordens
2 St. Di. 14-15.30 in S65

G. Kreutzer
Beginn: 03.04.2007

In diesem Seminar soll ein Überblick über die wichtigsten literarischen und archäologischen Quellen und die wichtigste Sekundärliteratur zur mittelalterlichen Geschichte Islands, Norwegens, Dänemarks, Schwedens und Gotlands erarbeitet werden. Dabei sollen einige Bereiche (unter Berücksichtigung der Interessen der Teilnehmer/innen) exemplarisch näher betrachtet werden, ohne aber das Ganze im Sinne einer Synopse aus dem dem Auge zu verlieren.

Teilnahmevoraussetzung ist das Bestehen der Zwischenprüfung. Leistungsnachweise können in Form von längeren Referaten und Hausarbeiten erbracht werden. Von allen Teilnehmern wird erwartet, dass sie ein Kurzreferat beisteuern. Themen können ab sofort per E-Mail (gerk.kreutzer@t-online.de) angemeldet bzw. abgeprochen werden.

Als vorbereitende Lektüre werden v.a. die Heimskringla, Saxo Grammaticus und Adam von Bremen sowie einschlägige Handbücher zur mittelalterlichen Geschichte des Nordens dringend empfohlen.

Skandinavistik Hauptstudium: Kolloquium

- 4474 Examenskolloquium
2 St. Mo. 17.45-19.15 in 351

S.M. Schröder
Beginn: 02.04.2007

Dieses Kolloquium steht allen Interessierten im fortgeschrittenen Hauptstudium offen, ist aber primär gedacht für Magistrierende und Doktorierende. Die Lehrveranstaltung soll diesen die Möglichkeit bieten, ihre Qualifikationsarbeiten zu präsentieren und diskutieren zu lassen. Darüber hinaus sollen projektübergreifende Probleme aufgegriffen, Arbeitstechniken in der Abschlußphase vermittelt sowie relevante Neuerscheinungen kritisch gesichtet werden.

Dänische Sprach- und Literaturkurse

- 4475 Dänisch II
4 St. Mo. 10-11.30 u. Mi 10-11.30 in S75

B.S. Schau
Beginn: 02.04.2007

Der Kurs baut auf dem Anfängerkurs im WS 06/07 auf bzw. setzt entsprechende Kenntnisse voraus.

Lehrmaterial:

Olsen, Rasmussen, Egendal, Mygind: Av, min arm! Dänisch für Deutschsprachige. Hempen Verlag (2005)

Voraussetzung für den Erhalt einer Bescheinigung ist

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an beiden Doppelstunden
- b) die rechtzeitige Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) das Mitschreiben der Übungsklausur.

- 4476 Dänisch III
ZP 2 St. Mi. 12-13.30 in S75

B.S. Schau
Beginn: 04.04.2007

Erforderlich für die Zulassung zur Zwischenprüfung.

Der Kurs ist eine Mischung aus unterschiedlichen schriftlichen Übungen und Konversation über Literatur und landes-kundliche Themen anhand von kürzeren Texten. Schwerpunkt ist jedoch die gram-matisch korrekte Ausdrucksweise.

Lehrmaterial:

- Kopiervorlagen

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) die rechtzeitige Abgabe der gestellten Aufgaben (mündlich und schriftlich)
- c) das Mitschreiben der Klausur 1 (Grammatik und Aufsatz).

Erforderlich für den Erhalt eines Leistungsnachweises, der zu ZP berechtigt, ist außerdem noch

- c) das Mitschreiben und Bestehen BEIDER Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz sowie 2. Übersetzungen mit Textverständnis).

4477 Dänisch IV B.S. Schau
2 St. Mo. 12-13.30 in S52 Beginn: 04.04.2007

Neuere dänische Krimis. Es werden sowohl sprachliche und literarische Analysen vorgenommen als auch landeskundliche Aspekte der dänischen Gesellschaft etc. thematisiert. In jeder Stunde wird jeweils ein oder zwei Teilnehmer für einen Auszug eines Textes zuständig sein.

Nähere Auskünfte bei der Dozentin: Bodil.Schau@t-online.de

Damit keiner das Schreiben verlernt, werden im Laufe des Semesters 2-4 schriftliche Arbeiten geschrieben.

Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist die aktive, regelmäßige Teilnahme.

4477a Dänischer Übersetzungskurs B.S. Schau
2 St. nach Vereinbarung in nach Vereinbarung Iben Berg-Breuer

Isländische Sprach- und Literaturkurse

4478 Isländisch II Á.S. Magnúsdóttir
2 St. Mo. 17.45-19.15 in S52 Beginn: 02.04.2007
Der Kurs beginnt erst um 18.30!!!

Der Kurs richtet sich an Studenten, die den Intensivkurs für Anfänger absolviert haben oder entsprechende Vorkenntnisse im Isländischen besitzen. Wir beginnen mit dem Lehrbuch "Langenscheidts Praktisches Lehrbuch - Isländisch" um die Sprache systematisch und spielerisch einzuüben. Durch regelmäßige mündliche Übungen werden Sprachstrukturen gefestigt, die ein flüssiges Sprechen und Schreiben ermöglichen.

4479 Isländisch IV Á.S. Magnúsdóttir
2 St. Mi. 10-11.30 in S52 Beginn: 04.04.2007

Fortsetzung des Kurses "Fortgeschrittene II = Isländisch III" vom Wintersemester. Wir benutzen weiterhin das Lehrbuch "Langenscheidts Praktisches Lehrbuch - Isländisch". Einen wesentlichen Teil des Kurses wird die Vertiefung und Erweiterung der Übersetzungskompetenz ausmachen. Außerdem werden wir Kurzgeschichten moderner isländischer Autoren lesen.

4480 Isländisch Oberkurs Á.S. Magnúsdóttir
2 St. Do. 10-11.30 in S52 Beginn: 03.04.2007

Voraussetzung: Isländisch III oder vergleichbare Kenntnisse. Bei der Wahl der Themen

sind Sprachniveau und persönliche Interessen der Teilnehmer ausschlaggebend. Gelegentlich sollen auch audiovisuelle Mittel eingesetzt werden. Durch individuelle Übersetzungsaufgaben sollen die schriftlichen Fähigkeiten der Teilnehmer ebenfalls geübt werden (Hausaufgaben).

Norwegische Sprach- und Literaturkurse

4481 Norwegisch I M. Falkowska-Janus
4 St. Di. 10-11.30 u. Do. 12-13.30 in S90 Beginn: 03.04.2007

Im Anfängerkurs sollen erste Kenntnisse der norwegischen Sprache erworben werden. In dem Kurs werden grammatikalische und phonetische Basiskenntnisse der norwegischen Sprache (bokmål) vermittelt und die Lesefähigkeit durch Erlernen eines Basiswortschatzes geübt. Die aktive, kommunikative Anwendung der Sprache, sowohl mündlich (Das Hauptgewicht liegt trotzdem auf mündlicher Sprachfertigkeit) als auch schriftlich, wird bereits vom Anfang an im Mittelpunkt stehen. Der Besuch beider Sitzungen ist unbedingt notwendig. Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme­scheins sind:

- a.) die regelmässige und aktive Teilnahme an beiden Doppelstunden
- b.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c.) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Textverständnis)

Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: Et år i Norge, 2001

Ergänzende Texte (diverse Unterlagen) und Grammatikübungen werden im Unterricht ausgeteilt.

max. Teilnehmerzahl: 30

4482 Norwegisch II M. Falkowska-Janus
4 St. Di. 8-9.30 u. Do. 10-11.30 in S90 Beginn: 03.04.2007

Dieser Sprachkurs ist die Fortsetzung von Norwegisch I und die Voraussetzungen für die Teilnahme an dem Kurs Norwegisch II sind der Nachweis des erfolgreich bestandenen Besuchs der Lehrgänge Norwegisch I oder entsprechende Vorkenntnisse. In dem Kurs werden die bereits erworbenen Vorkenntnisse durch praktische Übungen erweitert und die Sprachfähigkeit durch leichtere Konversation trainiert. Das Hauptgewicht liegt wieder auf mündlicher Sprachfertigkeit. Die kulturellen Besonderheiten Norwegens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen. Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme­scheins sind:

- a.) die regelmässige und aktive Teilnahme an beiden Doppelstunden
- b.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c.) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Textverständnis)

Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: Et år i Norge, 2001

Ergänzende Texte und Grammatikübungen werden im Unterricht ausgeteilt.

max. Teilnehmerzahl: 30

4483 Norwegisch III M. Falkowska-Janus
2 St. Mo. 12-13.30 in S54 Beginn: 02.04.2007

Erforderlich für die Zulassung zur Zwischenprüfung!

Norwegisch III ist die Fortsetzung von Norwegisch II. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Norwegisch II oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

In dem Kurs werden anspruchsvollere Texte aus verschiedenen Sachbereichen mit Relevanz zur Landeskunde und Kultur gelesen und zum Gegenstand der Erörterung gemacht. Angestrebt wird auch die Lektüre aktueller Zeitungsartikel, deren Inhalt anschliessend in norwegischer Sprache diskutiert wird. Im Mittelpunkt steht auch die grammatisch korrekte schriftliche Ausdrucksweise im Hinblick auf die für die ZP erforderlichen Klausuren. Grammatische Lücken sollen durch Grammatikübungen und freie schriftliche Arbeiten aufgedeckt und besprochen werden. Die Grammatik als auch die Texte werden in Referatsform von den Studenten vorgestellt. Diverse Unterlagen werden von mir im Unterricht ausgeteilt.

Als Vorbereitung auf den ZP-relevanten Aufsatz und Übersetzung sind zwei Übungsaufsätze abzugeben und die Teilnahme am begleitenden Übersetzungskurs (Übersetzung ins Norwegische) wird dringend empfohlen!

Voraussetzungen für den Erhalt eines Leistungsnachweis sind:

- a.) die regelmässige und aktive Teilnahme
- b.) die Abgabe der gestellten Aufgaben (schriftlich und mündlich)
- c.) Bestehen der beiden Klausuren (1. Textverständnis und Übersetzung; 2. Grammatik und Aufsatz)

max. Teilnehmerzahl: 30

4484 Norwegischer Literaturkurs
2 St. Mi. 12-13.30 in S52

M. Falkowska-Janus
Beginn: 04.04.2007

Etter ønske fra studentene skal vi begynne sommersemesteret med å lese en roman av Tarjei Vesaas "Kimen". Det forventes derfor at studentene har lest ferdig romanen ved semesterets start. Et kopiexemplar av boka blir å få låne i "Geschäftszimmer" fra og med fredag 09.03.07.

Vi skal videre lese og diskutere fire romaner av norske kvinnelige forfattere som Anne Karin Elstad "For dagene er onde", Karin Fossum "Den som frykter ulven"(kriminalroman), Amalie Skram "Lucie" og Herbjørg Wassmo "Huset med den blinde glassveranda". Fordi noen av disse her romanene er blitt filmatisert, kommer vi selvfølgelig også til å se filmene og gjennomgå filmens forhold til sitt skriftlige forelegg, altså diskutere hvordan enkelte av disse tekstene er blitt fremstilt og virkeliggjort i filmene. Kopiexemplarer til disse romanene blir å få låne i "Geschäftszimmer" fra og med 26.03.07.

Forutsetningen for å få "Teilnahmeschein", altså deltakerbevis er aktiv og regelmessig deltakelse ved at studentene holder presentasjoner. Det forventes derfor en god del forberedelser fra studentenes side!

Kurset foregår kun på norsk og egner seg best for studenter som har lest norsk i minst tre semestre!

max. Teilnehmerzahl: 25

4485 Norwegischer Konversationskurs
2 St. Mi. 14-15.30 in S52

M. Falkowska-Janus
Beginn: 04.04.2007

Der Kurs ist eine Mischung aus Konversation über landeskundliche und kulturelle Themen anhand von kürzeren Texten, Dialogen, Ausspracheübungen. In diesem Kurs werden auch aktuelle Zeitungstexte und Zeitungsartikel von den Studenten präsentiert. Zusätzlich

werden norwegische Filme gezeigt, deren Inhalt in norwegischer Sprache diskutiert wird. Dieser Kurs dient als ein Zusatzkurs für diejenigen, die ihre norwegische Sprachfähigkeit vor allem im Hinblick auf die Zwischenprüfung verbessern möchten. Der Kurs setzt eine aktive Teilnahme voraus!

In diesem Semester findet der Kurs ungefähr jede zweite Woche statt (Der Plan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben) und ist mit dem Kurs "Interskandinavische Kommunikation" zu ergänzen.

max. Teilnehmerzahl: 25

- 4486 Norwegischer Übersetzungskurs M. Falkowska-Janus
2 St. Mo. 10-11.30 in S84 Beginn: 02.04.2007

Im Rahmen dieses Kurses werden hauptsächlich unterschiedliche Texte vom Deutschen ins Norwegische übersetzt. Bei den Seminaren werden die unterschiedlichen Übersetzungsversionen und Übersetzungsmöglichkeiten diskutiert, was eine gute Vorbereitung der Studenten und Studentinnen voraussetzt. Es wird auch vorausgesetzt, dass die Texte selbst von den Studenten ausgesucht und vorbereitet werden. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an den weiterkommenden Studenten der norwegischen Sprache und dient vor allem als Vorbereitung auf den ZP-relevanten Übersetzung ins Norwegische!

max. Teilnehmerzahl: 30

Schwedische Sprach- und Literaturkurse

- 4487 Schwedisch I C. Neukirchen
4 St. Mo. 10-11.30 u. Do. 16-17.30 in Mo. in XIa u. Do. Beginn: 02.04.2007
in VIIa

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde. Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

- 4488 Schwedisch II C. Neukirchen
4 St. Mo. 8-9.30 u. Mi. 10-11.30 in B V Beginn: 02.04.2007

Der Fortsetzungskurs von Schwedisch I beinhaltet sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen, die zur Erweiterung und Festigung der schwedischen Sprachkompetenz führen. Die kulturellen Besonderheiten Schwedens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen. Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

- 4487a Schwedisch I für Hörer aller Fakultäten C. Neukirchen
4 St. Di, 8-9.30 u. Fr. 14-15.30 in Di. in S69 u. Fr. in S76 Rebecca Renz
Beginn: 03.04.2007

An folgenden Terminen findet der Kurs in S90 anstatt in S76 statt: 27.4., 22.6., 29.6., 6.7.

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-,

Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde. Voraussetzung für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) das Mitschreiben der Klausur (Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

4489 Schwedisch IIIa
2 St. Mi. 12-13.30 in S66

C. Neukirchen
Beginn: 04.04.2007

Berätta en saga!

”Erzähl uns ein Märchen!”

Dieser Wunsch ist wohl von allen Kindern irgendwann geäußert worden mit unterschiedlichem Resultat. Uns Skandinavisten stellt sich die Frage: welche Märchen und Geschichten gibt es denn in Schweden? Gibt es Märchen über Trolle und Elche? Oder haben die Schweden gar nicht so besondere Märchen? Dies und vieles mehr wollen wir in diesem Semester anhand von authentischen Textbeispielen besprechen und diskutieren.

Dieser Kurs eignet sich für StudentInnen, die den Schwedisch II-Kurs erfolgreich abgeschlossen haben. Die Grammatik aus Schwedisch I & II wird in Referatsform gruppenweise von den StudentInnen vorgestellt und erklärt. Außerdem wird mit Hilfe des Übungsteils im Buch „Samuel August från Sevedstorp och Hanna i Hult“ (ISBN: 3-933119-50-2) von Astrid Lindgren ein Einblick in die schwedische Wortbildung, Struktur und den schwedischen Wortschatz gegeben. Für den Erhalt eines Teilnahme Scheines ist folgendes erforderlich: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde b) die Abgabe der schriftlichen Übungen c) ein Referat über einen Teilbereich der schwedischen Grammatik.

4490 Schwedisch IIIb
2 St. Mi. 8-9.30 in S55

C. Neukirchen
Beginn: 04.04.2007

Erforderlich für die ZP!

Berätta en saga!

”Erzähl uns ein Märchen!”

Dieser Wunsch ist wohl von allen Kindern irgendwann geäußert worden mit unterschiedlichem Resultat. Uns Skandinavisten stellt sich die Frage: welche Märchen und Geschichten gibt es denn in Schweden? Gibt es Märchen über Trolle und Elche? Oder haben die Schweden gar nicht so besondere Märchen? Dies und vieles mehr wollen wir in diesem Semester anhand authentischer Textbeispiele besprechen und diskutieren.

Die Teilnahme an diesem Kurs empfiehlt sich, wenn man im letzten Semester (oder noch früher) bereits den Schwedisch III-Kurs besucht hat, den Leistungsnachweis aber noch nicht erworben hat. Als Vorbereitung auf den ZP-relevanten Aufsatz sind zwei Übungsaufsätze abzugeben, nachdem diese von einem Kommilitonen/einer Kommilitonin durchgelesen und korrigiert worden sind. Die Grammatik ist selbständig zu wiederholen u.a. anhand von Übungen, die im Schwedisch-Ordner in der skandinavistischen Bibliothek zu finden sind und mit Hilfe des Übungsteils im Buch „Samuel August från Sevedstorp och Hanna i Hult“ (ISBN: 3-933119-50-2) von Astrid Lindgren. Erforderlich für den Erhalt des Leistungsnachweises ist: a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde b) das Mitschreiben und Bestehen der beiden Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz & 2. Übersetzung Deutsch-Schwedisch/Schwedisch-Deutsch und Leseverständnis).

4491 Schwedischer Übersetzungskurs

C. Neukirchen

2 St. Do. 8-9.30 in S55

Beginn: 05.04.2007

Die zu übersetzenden Texte dieses Kurses werden von den StudentInnen selber ausgesucht und vorbereitet. Bei den wöchentlichen Treffen werden die verschiedenen Übersetzungsversionen und -möglichkeiten diskutiert, welches eine gute Vorbereitung seitens der StudentInnen voraussetzt. Hinzu kommen textbezogene sprachliche Übungen, welche die Übersetzungsfallen verdeutlichen und / oder die Sprachkompetenz der StudentInnen stärken sollen.

4492 Schwedischer Oberkurs
2 St. Di. 12-13.30 in S69

C. Neukirchen
Beginn: 03.04.2007

...uti hundrade år.

I november 2007 skulle Astrid Lindgren ha fyllt 100 år. Hon är en av de mest berömda svenskorna genom tiderna. I Sverige är hon inte bara känd för sina böcker utan även för sina visor och sitt samhällsengagemang. Under kursens gång ska vi läsa Astrid Lindgrens Ronja Rövardotter, Bröderna Lejonhjärta och Mio min Mio. Vi kommer även att gå in på Astrid Lindgrens biografi, hennes visor, filmatiseringen av hennes verk, och samhällskritiska texter samt texter OM henne för att få en välnyanserad bild av vad denna författaren åstadkommit som ger återskall än i våra dagar. Du som student ska (enskilt eller i grupp) hålla ett föredrag inom kurstemats ram och vara aktivt närvarande på lektionerna.

Fennistik Vorlesungen

4493 Grundriss der finnischen Syntax
2 St. Mi 10-11.30 in S 63

M. Järventausta
Beginn: 04.04.2007

In der Vorlesung sollen auf der Basis von Maria Vilkinas "Suomen lauseopin perusteet" (2000) zentrale Fragen der finnischen Syntax – und der finnischen Syntaxforschung – problematisiert werden. Themenschwerpunkte sind: Grammatische Kasus und ihre Funktionen, Subjekt und Subjektlosigkeit, Phrasenstrukturen sowie Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen. - Die Vorlesung setzt aktives Vor- und Nacharbeiten voraus.

Begleitende Literatur:

- M. Vilkina (2000), Suomen lauseopin perusteet. 2. p. Helsinki: Edita.

Fennistik Grundstudium: Proseminare

4494 Einführung in die Finnougristik
2 St. Mo 14-15.30 in S85

M. Järventausta
Beginn: 02.04.2007

Das Ziel dieses einführenden Proseminars ist einerseits, einen kurzen Überblick über die gesamte uralische und finnougrische Sprachfamilie zu geben und andererseits das Finnische als eine finnougrische Sprache zu charakterisieren. Ausgehend von allgemeinen Prinzipien der sprachlichen Verwandtschaft werden die Verwandtschaftsbeziehungen der uralischen und finnougrischen Sprachen mit Rückgriff auf ihre gemeinsame Ursprache, das Protouralische, skizziert. Eine kurze Charakterisierung der einzelnen finnougrischen Sprachen und Völker, wobei der Schwerpunkt auf den ostseefinnischen und saamischen Sprachen liegt, dient zur Einordnung des Finnischen innerhalb der Sprachfamilie.

Das Seminar gehört zu den Pflichtveranstaltungen im Grundstudium und setzt nur geringe linguistische Vorkenntnisse voraus. Der Scheinerwerb (Teilnahmeschein) erfolgt durch die regelmäßige Teilnahme, ein Kurzreferat und Hausaufgaben.

Begleitende Literatur sowie eine Liste von Referatsthemen wird Ende März in einen Handapparat in der Finnischen Bibliothek eingestellt.

• Für diejenigen, die keine linguistischen Vorkenntnisse haben, ist die Teilnahme an dem linguistischen Propädeutikum zu empfehlen.

4495 Einführung in die finnische Sprache und Sprachwissenschaft
2 St. Di 14-15.30 in S85

M. Järventausta
Beginn: 03.04.2007

EINSTUFUNGSTEST IN DER ERSTEN SITZUNG 3.4.!!!

E. Buchholz (2004): "Grammatik der finnischen Sprache", S. 1-135.

In diesem einführenden sprachwissenschaftlichen Proseminar soll ein systematischer Überblick über die Struktur des Finnischen erarbeitet werden. Die wichtigsten phonetisch-phonologischen, morphologischen, morphophonologischen und syntaktischen Eigenschaften des Finnischen werden aus sprachwissenschaftlicher Sicht erläutert, wobei der Schwerpunkt auf die (bekanntlich nicht so einfache) Morphologie gelegt wird. Die Betrachtung ist synchron orientiert, aber zum besseren Verständnis einiger morphologischer Kategorien wird auch die Diachronie herangezogen. Das Ziel ist, die im praktischen Sprachunterricht erworbenen Finnischkenntnisse durch theoretisches Wissen über die sprachlichen Strukturen zu vertiefen.

Das Seminar gehört zu den Pflichtveranstaltungen im Grundstudium und setzt linguistisches Grundlagenwissen und die Beherrschung der zentralen grammatischen Kategorien der finnischen Sprache voraus. Ein Einstufungstest findet in der ersten Sitzung am 3.4. statt; zu lesen ist: E. Buchholz (2004): "Grammatik der finnischen Sprache", S. 1-135.

Voraussetzung für den Erwerb des Leistungsnachweises ist die regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (drei Hausaufgaben) sowie das Bestehen des Einstufungstests (s. oben) und der Abschlussklausur.

• Für diejenigen, die keine linguistischen Vorkenntnisse haben, ist die Teilnahme an dem linguistischen Propädeutikum dringend zu empfehlen.

4496 Finnische Zeitungssprache in Theorie und Praxis
2 St. Do, 14-15.30 in S85

P. Toivio-Kochs
Beginn: 05.04.2007

Achtung! Ein zusätzliches Treffen auch am 10.5. um 16-17.30 Uhr in S 75.

In diesem Seminar soll versucht werden, bestimmte typische Grundmerkmale der Textsorte Zeitungssprache in ihren verschiedenen Ausprägungen zu isolieren. Vor diesem Hintergrund soll dann die finnische Zeitungssprache als Sprachregister betrachtet werden. Verschiedene finnische Zeitungen werden diskutiert und miteinander verglichen; gleichzeitig dient das Seminar als Schreibwerkstatt für eine Kurszeitung. Zur Teilnahme an diesem Seminar sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch III oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Fennistik Grund- und Hauptstudium: Ergänzungsseminare

4497 Linguistisches Propädeutikum
2 St. Di 12-13.30 in S58

M. Böhler
Beginn: 03.04.2007

Diese Veranstaltung dient der Erarbeitung linguistischer Grundkenntnisse und bietet einen Querschnitt durch die linguistischen Teilgebiete Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik. Das linguistische Propädeutikum ist keine Pflichtveranstaltung, aber das ermittelte Wissen wird in dem für das Grundstudium obligatorischen Proseminar

"Einführung in die finnische Sprache und Sprachwissenschaft" sowie in allen anderen sprachwissenschaftlichen Veranstaltungen vorausgesetzt.

Literatur: Linke/Nussbaumer/Portmann: Studienbuch Linguistik (Kapitel 1-5 und 11), Tübingen 1994 (oder später); Müller (Hrsg.): Arbeitsbuch Linguistik (Kapitel 3-8), Paderborn 2002.

Diese Veranstaltung ist sowohl für Fennistik- als auch Skandinavistikstudenten gedacht!

- 4498 Lektürekurs: Finnische Sachprosa und wissenschaftliche Texte P. Toivio-Kochs
Beginn: 05.04.2007
2 St. Do 12-13.30 in S84

In dieser Veranstaltung werden finnische Sachtexte in Originalsprache gelesen. Das Ziel der Veranstaltung ist, das Lesen der sprach- und literaturwissenschaftlichen Sekundärliteratur auf Finnisch zu erleichtern.

Der Kurs richtet sich an Studierende, die mindestens Finnisch II erfolgreich absolviert haben, oder entsprechende Sprachkenntnisse besitzen.

Fennistik Hauptstudium: Hauptseminare

- 4499 Kontrastive Lexikologie Deutsch-Finnisch M. Järventausta
Beginn: 03.04.2007
2 St. Di 10-11.30 in S84

FT Leena Kolehmaisen pitämän korpuslingvistiikan johdantokurssin ajat:

ti 24.4. klo 10-11.30, ke 25.4. klo 17-20, pe 27.4. klo 16-19.

Korpuslingvistiikan kurssi on osa seminaaria, ja seminaarin hyväksytyt suorittaminen (harjoitustyö) edellyttää läsnäoloa kaikilla kolmella kerralla!

Seminaarissa keskitytään suomen ja saksan verbien kontrastiiviseen tarkasteluun ja paneudutaan erityisesti verbien valenssiominaisuuksien kontrastointiin. Seminaariin liittyy myös lyhyt korpuslingvistiikan johdantokurssi, jonka pitää FT Leena Kolehmaisen Joensuun yliopistosta. Seminaarin hyväksytyt suorittaminen (= Teilnahmeschein) edellyttää aktiivisen osallistumisen lisäksi lyhyttä referaattia ja suppeahkoa harjoitustyötä; lisäksi voi kirjoittaa myös seminaarityön (= Leistungsnachweis).

FT Leena Kolehmaisen pitämän korpuslingvistiikan johdantokurssin ajat:

ti 24.4. klo 10-11.30, ke 25.4. klo 17-20, pe 27.4. klo 16-19.

Korpuslingvistiikan kurssi on osa seminaaria, ja seminaarin hyväksytyt suorittaminen (harjoitustyö) edellyttää läsnäoloa kaikilla kolmella kerralla!

Opetuskielenä on saksa.

Taustakirjallisuus, johon on tutustuttava ENNEN seminaarin alkua:

- P. R. Lutzeier (1995), *Lexikologie*. Tübingen: Stauffenburg. Erityisesti sivut 1-26 ja 73-125
- P. R. Lutzeier (2002), „Der Status der Lexikologie als linguistische Disziplin“. In: D. A. Cruse/F. Hundsnurscher/M. Job/P. R. Lutzeier (Hg.), *Lexikologie – Lexicology*. Ein internationales Handbuch zur Natur und Struktur von Wörtern und Wortschätzen. 1. Halbband. Berlin/New York: de Gruyter. S. 1-14.

- 4500 Examenskolloquium M. Järventausta
Beginn: 03.04.2007
1 St. Di 9-9.45 in 352

Kollokviossa opintojensa loppuvaiheessa olevat ja maisterintyötään kirjoittavat opiskelijat esittelevät omaa tutkimusaihettaan ja siihen liittyviä kysymyksiä. Lisäksi paneudutaan yleisiin tutkielman tekemisen ongelmiin ja tutustutaan tutkimuskirjallisuuteen.

Finnische Sprachkurse

- 4501 Finnisch II P. Toivio-Kochs
Beginn: 02.04.2007
4 St. Mo. 16-17.30 u. Mi. 16-17.30 in S69
- Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch I. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch I oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich (die Nachschreibeklausur für Finnisch I findet in der ersten Vorlesungswoche statt). Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zuhause vorausgesetzt.
- Lehrbücher: Lepämaa/ Silfverberg (1998-): Suomen kielen alkeisoppikirja
Silfverberg (1999-): Harjoituskirja suomen kielen perusopetusta varten
zusätzlich wird empfohlen: Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag
Bremen 2005 (2.Aufl.)
- 4502 Finnisch IV P. Toivio-Kochs
Beginn: 02.04.2007
2 St. Mo. 12-13.30 in S75
- Dieser Kurs eignet sich für StudentInnen, die über Sprachkenntnisse vom Niveau des Kurses Finnisch III verfügen und ihre theoretischen Sprachkenntnisse nun im Gespräch umsetzen wollen. Der Kurs umfasst u.a. Gruppenarbeit, Konversation, Dialogübungen, Rollenspiele, Analyse von Texten und kleine Vorträge. Von den Studierenden im Hauptstudium wird am Ende die mündliche Sprachkompetenz geprüft.
- 4503 Finnisch V P. Toivio-Kochs
Beginn: 03.04.2007
2 St. Di. 14-15.30 in S52
- Dieser Sprachkurs richtet sich an Studierende im Hauptstudium. Der Kurs hat zwei Schwerpunkte: Durch Lektüre und Analyse verschiedener anspruchsvoller Texte werden Strategien des Textverstehens geübt, und durch eigene Textproduktion wird die schriftliche Kompetenz ausgebaut. Darüber hinaus dient der Kurs zur Vertiefung der bereits erworbenen grammatischen Kenntnisse und Erweiterung des Wortschatzes. Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige Teilnahme, Abgabe der Hausaufgaben sowie das Bestehen einer schriftlichen Klausur (Textproduktion) erforderlich.
- 4504 Sprachpraktische und grammatische Übungen für P. Toivio-Kochs
Beginn: 04.04.2007
Fortgeschrittene
2 St. Mi. 14-15.30 in S81
- Dieser sprachpraktische Übungskurs bietet die Möglichkeit, die Finnischkenntnisse zu vertiefen, besondere Problemfälle der Grammatik zu bewältigen und bereits bekannte und auch neue Grammatik- und Wortschatzbereiche zu üben und zu lernen. Der Kurs wendet sich an alle, die ihre sprachlichen Fertigkeiten im Hinblick auf die Zwischenprüfung verbessern wollen.
- 4504a Finnischer Oberkurs: Hörverständnis und P. Toivio-Kochs
Beginn: 03.04.2007
Wortschatzerweiterung
2 St. Di, 12-13.30 in S52
- Dieser Kurs richtet sich an StudentInnen, die über Sprachkenntnisse vom Niveau des Kurses Finnisch III verfügen und insbesondere ihr Hörverständnis verbessern und ihren Wortschatz systematisch erweitern möchten. Im Kurs sollen je nach Möglichkeit audiovisuelle Medien eingesetzt werden und auch verschiedene Hilfsmittel für das selbständige Studium werden vorgestellt.